

Ehrenamtliche Helden: BLSV Miesbach ehrt die „Stillen Stars“!

Der BLSV-Kreis Miesbach ehrte vier „Stille Stars“ für ihr langjähriges Engagement in Sportvereinen bei einer feierlichen Veranstaltung.

Tegernsee, Deutschland - Im Landkreis Miesbach wurden die „Stillen Stars“ des BLSV ausgezeichnet – eine Feier, die die Helden im Hintergrund ins Rampenlicht rückt! Diese engagierten Persönlichkeiten, die sich ohne offizielle Ehrenämter in ihren Vereinen einsetzen, wurden im festlichen Rahmen des Seehotels Zur Post in Tegernsee geehrt. Unter den Anwesenden waren die BLSV-Kreisvorsitzende Helga Zimmermann und Kreisjugendleiter Hermann Ulbricht, die die Preisträger würdigten.

Zu den Ausgezeichneten gehört Jürgen Modler vom TEV Miesbach, der seit Jahrzehnten die Vereinschronik führt. „Eine Mords-Arbeit“, so Zimmermann, die die immense Menge an Zeitungsartikeln lobte, die Modler über die Jahre gesammelt hat. Seine Sammlung wird am Jahresende gebunden und ist ein wertvolles Nachschlagewerk für die Vereinsgeschichte. Auch das Nostalgiestüberl des TEV, in dem er Medaillen und Ausrüstungen ausstellt, ist ein Zeugnis seines Engagements.

Die engagierten Frauen des Skiclubs

Die Laudatio auf die drei Frauen vom Skiclub Rottach-Egern, Claudia Wendt, Gabriela Erlacher und Tatjana Datzler, war voller Lob. Sie sind die kreativen Köpfe hinter dem jährlichen Mitgliederheft und kümmern sich um alles – von Texten bis zu Layout und Fotos. Ihre Arbeit beim Waldfest und die

Neugestaltung der Vereins-Homepage zeigen, wie wichtig ihr Einsatz für den Verein ist.

Mayla Renz, die Seele der Skiabteilung im TuS Holzkirchen, sorgt für das leibliche Wohl bei Vereinsfesten. Ihre kulinarischen Köstlichkeiten sind legendär, und sie lädt die Helfer nach den Festen zu sich nach Hause ein, um die übrig gebliebenen Speisen zu genießen. Ralph Eckle, bekannt als „wilder Kicker“, hat sich in den Mädchenfußball eingebracht und bringt mit seiner positiven Art frischen Wind in die Vereinsarbeit. „Er ist der Vater des Mädchenfußballs in Holzkirchen“, lobte Zimmermann.

Helga Zimmermann betonte, wie wichtig die Anerkennung dieser stillen Helden ist. „Ohne sie läuft oft nichts“, sagte sie und hob hervor, dass die Verleihung der „Stillen Stars“ eine bedeutende Geste des Dankes für die unermüdliche Arbeit im Hintergrund ist. Einmal im Jahr wird so den stillen Machern des Sports die verdiente Aufmerksamkeit zuteil!

Details	
Ort	Tegernsee, Deutschland
Quellen	• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at